Sonate für Violine und Klavier

Werktitel: Sonate für Violine und Klavier
KomponistIn: Lichtfuss Martin
Entstehungsjahr: 1982
Überarbeitungsjahr: 1983
Dauer: 17m 40s
Genre(s): Neue Musik
Gattung(en): Ensemblemusik
Besetzung: Duo

Besetzungsdetails: Violine (1), Klavier (1)

Schwierigkeitsgrad: 4
Art der Publikation: Verlag
Titel der Veröffentlichung: Sonate für Violine und Klavier
Verlag/Verleger: Veruma Print

Bezugsquelle (Partitur, Download kostenlos): lichtfuss.at

Digitaler Notenverkauf über mica – music austria

ISMN / PN: 9790502282066
Ausgabe: Stimmen
Sprache der Partitur: Deutsch
Seitenlayout: A4
Seitenanzahl: 16 S.
Verkaufspreis (inkl. Mwst.): 15,00 EUR

PDF Preview:
Sonate für Violine und Klavier (Violine Stimme) (mit freundlicher Genehmigung von Martin Lichtfuss)

Beschreibung
"In meiner Sonate für Violine und Klavier (1982/83) habe ich die wohl gültigste musikalische Form des 18. und 19. Jahrhunderts vorbehaltlos zur Grundlage der

Gestaltung gewählt; ich habe dies getan, ohne sie zu hinterfragen oder mit "neuen Inhalten" erfüllen zu wollen. Ich habe im Gegenteil versucht, das heute musikalisch weitgehend erschöpfend interpretierte Schema der klassischen Sonate ohne jeden Anspruch einer neuartigen Deutung oder Umformung als eben solches anzuwenden, auch wenn es auf diese Weise zunächst banal erscheinen mochte. Denn gerade eine solche Banalität zu thematisieren war für mich der Anreiz und Ausgangspunkt meiner Komposition.Ich habe die Oberflächlichkeit einer durch Jahrhunderte ausgeschlachteten Form mit einer bewußt extrovertierten, sich auch zu äußerlichem Effekt durchaus bekennenden Musiksprache verbunden. Zu meinem eigenen Vergnügen habe in diesem Stück einmal ganz auf "reißerische" Elemente gesetzt, ohne damit allerdings ein stilistisches oder gar ideologisches Bekenntnis ablegen zu wollen. Und wenn ich die in der Violinsonate gewählten musikalischen Ausdrucksmittel in meinen späteren Werken auch im Prinzip wieder aufgegeben habe, so entwickelte sich für mich in diesem Stück dennoch ein befruchtendes Spannungsverhältnis zwischen einem besonders im 19. Jahrhundert oft überfrachteten Gattungsbegriff und der Möglichkeit seiner spielerisch-unprätentiösen Auslegung aus heutiger Sicht. Ich habe so einerseits die Fragwürdigkeit der klassischen Sonatenform in der Gegenwart bewußt zu machen versucht, andererseits aber wiederum gerade diese Form auf eine sehr persönliche und auch für mich einmalige Art anerkannt."
Martin Lichtfuss (1996), Werkbeschreibung, Homepage des Komponisten, abgerufen am 25.11.2025 [https://www.lichtfuss.at/1983/03/07/sonate/]

Aufnahme
Titel: Sonate für Violine und Klavier
Plattform: Homepage des Komponisten
Herausgeber: Martin Lichtfuss
Mitwirkende: Peter Lefor (Violine), Martin Lichtfuss (Klavier)

Sendeaufnahme
ORF - Österreichischer Rundfunk - Hörfunk, ORF/Landesstudio Tirol - Kulturhaus

---

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum